

Baustelleninformation



An die
Anwohner
Palmaille
22767 Hamburg

Hamburg, den 25. September 2023

Erneuerung von Trinkwasser-Hauptleitungen

Ort: Palmaille bis Kreuzungsbereich Betty-Levi-Passage/Klopstockstraße
Beginn der Arbeiten: 9. Oktober 2023
Geplante Fertigstellung: Mitte März 2024
Auskünfte erteilt: Jörg Gutknecht
Telefon: 040 7888 81131, mobil 0160 5867 175
E-Mail: joerg.gutknecht@hamburgwasser.de

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

HAMBURG WASSER erneuert zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung die Hauptleitungen in offener Bauweise. Während der Baumaßnahme ist die Trinkwasserversorgung sichergestellt.

Es kommt zu Verkehrseinschränkungen. Im Zeitraum vom 9. Oktober bis zum 10. November wird die Palmaille in westlicher Fahrtrichtung ab dem Kreuzungsbereich Palmaille/Max-Brauer-Allee zur Sackgasse. Die Durchfahrt bis zur Klopstockstraße ist somit nicht möglich. Der aus der Max-Brauer-Allee kommende Verkehr kann ausschließlich nach rechts in die Klopstockstraße einbiegen.

Anschließend ändert sich die Verkehrsführung. Ab dem 13. November ist die Durchfahrt von der Palmaille in die Klopstockstraße wieder möglich. In Abhängigkeit des Baufortschrittes stehen weniger Fahrspuren als üblich zur Verfügung. Vom 4. Dezember 2023 bis zum 15. März 2024 wird der Einmündungsbereich Betty-Levi-Passage/Klopstockstraße gesperrt, sodass nicht von der Betty-Levi-Passage in die Klopstockstraße eingebogen werden kann. Zusätzlich fallen die Parkflächen in der südlichen Betty-Levi-Passage weg. Die Parkplätze auf der Südseite des Rathauses Altona können im gesamten Bauzeitraum nicht genutzt werden. In dieser Bauphase kann der aus der Max-Brauer-Allee kommende Verkehr nicht nach links in die Palmaille einbiegen. Alle weiteren Abbiegevorgänge sind wieder möglich. HAMBURG WASSER bittet darum, den Bereich weiträumig zu umfahren. Der Fuß- und Radverkehr wird am Baufeld vorbeigeführt.

Es werden Halteverbotszonen eingerichtet. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist in der Regel gewährleistet. Bitte beachten Sie die im Zusammenhang mit der Baustelle aufgestellten Verkehrs- und Hinweisschilder.

Während der Arbeiten kann es kurzfristig zu Druckschwankungen und vorübergehend zu Trübungen des Leitungswassers kommen. Die Trübungen sind gesundheitlich unbedenklich. Es handelt sich um Ablösungen von Kalk- und Eisenablagerungen aus den Rohrleitungen. Wenn Trübungen auftreten, ist Vorsicht bei Benutzung des Wassers für gewerbliche Zwecke und zur Wäsche geboten. Warmwassergeräte wie Boiler, Durchlauferhitzer und Gasthermen sollten erst dann genutzt werden, wenn ausreichend Kaltwasser abgelaufen und keine Trübung mehr sichtbar ist.

HAMBURG WASSER bittet für die Beeinträchtigungen während der Bauphase um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

HAMBURG WASSER